

Darum wird auch die Beschätzung des unbekannten Lehrbuchs
nicht leicht sein. Mit dem Vorschlag von Kante (der ich freilich
wegen von hier weggehen müßte) und Brandi hat die Fakultät
den Vorschlag getroffen, und ich freue mich, daß man Voprek, an
den Jaccardi und Tausch, als ich im Dezember in Berlin war, außer
sonst beiden dankte, nicht auf die Liste gesetzt hat; abgesehen
von allem anderen braucht Berlin gewiß keinen weiteren Lehr-
erzucht-lehrer, ^(in erster Linie) sondern einen guten Seminarlehrer, der die
Leute methodisch erhebt. Daß Hofmeister und Schneider an
dieser Stelle gesetzt sind, gönne ich beides als Empfehlung
gera - an ihre Berufung wird man, falls die beiden anderen
ablehnen sollten, doch wohl nicht denken, für einen ersten
Lehrer sind sie doch beide noch nicht reif. Aber aber
kommt nach Hofmeister? Nein wäre vielleicht einer der
beiden unterzubringen, ich bin ganz Ihrer Meinung,
Daß wir von Hofmeister etwas viel haben werden, wie
er jetzt heißt, wenn wir ihm nicht mehr das, was er
zu bezahlen brauchen, sondern dafür etwas mehr für was
als für sich tätigen, fingeren kann gewinnen können.

Mit der Bitte mit Ihrer Frau Gymnasialrath zu
empfehlen und verehrungsvollen Grüßen

ganz der Ihrige

H. Breslau

Ich würde mir auch ein Frage? Ist es möglich, Daß Sie mir den Namen für die Fakultät
den Sie, nach in diesem Namen einsehen? Ich habe in Bezug auf einen Namen schon lange keine Meinung für
eine neue Aufgabe mir vor 50 Jahren. Christiane Langens (Schülerin, und eine tüchtige Köchin in der
Hauptstadt, nach ich bei der Aufführung der Einweisung der Willkür bei H. nicht an der Zeit steht.